

31.01.2019 - 17:35 Uhr

ikr: Fahrzeugprüfung: Optimierung und Effizienzsteigerung

Vaduz (ots/ikr) -

Mit der offiziellen Eröffnung der optimierten Räumlichkeiten für Fahrzeugprüfungen bei der Motorfahrzeugkontrolle (MFK) des Fürstentums Liechtenstein in Vaduz durch Regierungschef-Stellvertreter Daniel Risch und Amtsleiter Otto C. Frommelt ist die letzte Etappe zur Optimierung und Effizienzsteigerung im Bereich der Fahrzeugprüfungen erfolgreich umgesetzt.

Damit wurde der Prozess der Effizienzsteigerung, der mit der Einführung und Verwendung von iPads begann, abgeschlossen. Mit den neu strukturierten und organisierten Abläufen ist eine funktionale, transparente und den heutigen Anforderungen an eine moderne, zeitgerechte Abwicklung der Fahrzeugprüfung entsprechende Lösung gefunden und implementiert worden. Im Ergebnis wird der Prüfprozess schlanker und schneller, was zu einer verkürzten Prüfzeit von 20 anstatt 25 Minuten führt. Die bedeutet in Summe eine Effizienzsteigerung um 20 %.

In Ergänzung wurden zusätzlich die Öffnungszeiten für die Prüfungen um 50 Minuten erweitert. Die Fahrzeugprüfungen sind neu mittags bereits ab 12.30 Uhr möglich.

Mit dem neu eröffneten Rückgaberaum werden die örtliche Trennung sowie die Entkopplung der Verfahrensschritte im Rahmen einer Fahrzeugprüfung bezweckt. Dies gelingt einerseits durch die Schaffung eines Empfangs und einer Verabschiedung zum Abschluss der Prüfung, andererseits durch die optimale Kanalisierung der Kundenströme. Zudem wird den interessierten Fahrzeuglenkern die Möglichkeit geboten, die Experten der MFK direkt bei der Fahrzeugprüfung zu begleiten. So kann man unmittelbar direkt vor Ort kompetent und detailliert Auskunft über den Zustand seines Fahrzeugs erhalten. Am Ende erfolgen im neuen Rückgaberaum die sofortige Aushändigung des ausgedruckten neuen Fahrzeugausweises, des aktuellen Prüfberichts sowie weitere Dokumente.

Die Inbetriebnahme der neuen Räumlichkeiten stellt den vorläufigen Abschluss der baulichen Massnahmen bei der MFK dar. Im Sommer 2018 wurde bereits der moderne und kundenfreundlich gestaltete, neue Schalterraum für den Geschäftsverkehr eröffnet.

Regierungschef-Stellvertreter Daniel Risch zeigte sich erfreut: "Das Team der MFK hat es durch die gezielte Digitalisierung und den darauf abgestimmten Ausbau der Infrastruktur geschafft, massvoll und mit Augenmerk auf die Bedürfnisse der Kunden und Mitarbeiter einzugehen. Dies ist Digitalisierung zum Anfassen, wie ich es mir wünsche."

Amtsleiter Otto C. Frommelt: "Mit dieser jüngsten Bauetappe wurde der letzte notwendige Schritt hin zu einem optimal gestalteten Ablauf der Fahrzeugprüfungen verwirklicht. Dies ist für die MFK von entscheidender Bedeutung, führten wir im vergangenen Jahr doch mehr als 12'300 Fahrzeugprüfungen durch, was einer Zunahme um 34 % zum Stand 2017 und somit einem Höchststand entspricht. In der Zukunft ist sogar noch mit einer weiteren Zunahme zu rechnen."

Die neuen täglichen Betriebszeiten der MFK-Prüfhalle: Vormittags von 7:10 Uhr bis 11:55 Uhr Nachmittags 12:30 Uhr bis 16:45

Kontakt:

Ministerium für Infrastruktur, Wirtschaft und Sport Otto C. Frommelt, Leiter MFK T +423 236 75 07

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/10000148/100824470 abgerufen werden.